

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

14.10.2016

Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange: „Kunst ist nicht Dekoration, sondern wertvoller, aufdeckender und inspirierender Teil unserer Welt“

**Im Leipziger Tapetenwerk wird heute die Ausstellung „PARADIGMA
Blickwechsel“ eröffnet**

„Kunst ist in unserer Gegenwart nicht bloß Tapete, unverbindliche Dekoration oder das Verbergen von Rissen. Kunst ist Teil unserer Welt, ein wertvoller, aufdeckender, inspirierender Teil. Das zeigt die Ausstellung PARADIGMA - Blickwechsel II_Arbeitswelten, der ich ihr viel Erfolg und viele Besucherinnen und Besucher wünsche“, sagte heute die sächsische Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange anlässlich der Eröffnung der Ausstellung im Leipziger Tapetenwerk. Hier wird bis zum 5. November 2016 Fotografie, Malerei, Grafik und Medienkunst gezeigt.

Dr. Eva-Maria Stange, die auch Schirmherrin der Ausstellung ist, dankte den Initiatoren der Ausstellung: „Ein Ort wie das Tapetenwerk ist eine schöne Möglichkeit, Begegnungen zu inszenieren. Daher freue ich mich sehr, dass hier nun schon die zweite PARADIGMA-Ausstellung gezeigt wird. Die hier gezeigte Kunst aus Leipzig und aus der Welt, Kunst von heute und gestern, ergibt eine Vielzahl künstlerischer Sichtweisen. Künstlerinnen und Künstler können hier mit dem Publikum in einen fruchtbaren Dialog kommen.“

Die Ausstellung setzt das im vergangenen Jahr realisierte Projekt „Paradigma Blickwechsel“ fort. Paradigma Blickwechsel setzte sich aus drei Komponenten zusammen: Ausstellung, Kunstpreis, Fachworkshop. An diesem Dreiklang halten die vier Initiatorinnen - Jana Reichenbach-Behnisch vom Tapetenwerk, die Kuratorinnen Anna-Louise Rolland vom LIAP Leipzig International Art Programme und Elke Pietsch sowie die Leipzigerin Peggy Liebscher - auch 2016 fest. Im Rahmen der Ausstellung werden Werke aus Leipziger und internationaler Perspektive zum Thema „Arbeitswelten“ und hier insbesondere in der Auseinandersetzung mit dem Stadtteil Plagwitz- Lindenau gezeigt.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

<http://www.tapetenwerk.de/>